

Lungenklinik Hemer

Zentrum für
Pneumologie und Thoraxchirurgie

**Lungenklinik Hemer -
Luft zum Atmen, Hauch des Lebens.**

Wir setzen auf Menschlichkeit und Kompetenz bei der optimalen Behandlung unserer Patienten.



Ihre Ansprechpartnerin



Chefärztin der Strahlentherapie
Dr. med. Nicole-Sophie Consdorf
Fachärztin für Strahlentherapie und
Diagnostische Radiologie
Telefon +49(0)2372.908-2261
eMail nicole-sophie.consdorf@mvz.lkhemer.de

Ambulanz-Sprechstunden

Strahlentherapie

Allgemeine Sprechstunde nach Anmeldung
Mo-Fr 8-12 Uhr, 13-15 Uhr sowie nach Vereinbarung
Telefon +49(0)2372.908-2261
eMail radio@lkhemer.de

Terminvergabe für ambulante Neuvorstellung und Nachsorge im Rahmen der allgemeinen Sprechstunde des Medizinischen Versorgungszentrums an der Lungenklinik Hemer

Lungenklinik Hemer

Deutscher Gemeinschafts-Diakonieverband GmbH
Theo-Funccius-Straße 1 | Postfach 1653/1663
58675 Hemer
Telefon +49(0)2372.908-0 | Fax +49(0)2372.908-2022
eMail info@lkhemer.de
www.lungenklinik-hemer.de | www.dgd-kliniken.de

Strahlentherapie



Strahlentherapie

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Lungenklinik sieht sich in der Verantwortung, ihren Patienten die bestverfügbare medizinische Behandlung in Kombination mit einer umfassenden sozialen und ethischen Betreuung anzubieten. Die menschliche Komponente spielt neben modernster Technik und fachlicher Kompetenz für uns eine große Rolle.

Mit den Mitteln der Radioonkologie ist eine **langfristige Kontrolle** und in vielen Fällen die **Heilung** von Krebs- und Tumorerkrankungen möglich.

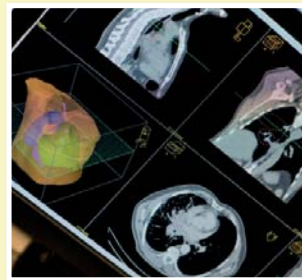
Wir sind für Sie da –
denn Ihr Wohl liegt uns am Herzen!



Die **Strahlentherapie in der Lungenklinik Hemer** sowie im **angegliederten Medizinischen Versorgungszentrum** hat mit ihrer Betreuung stationärer wie auch ambulanter Patienten eine hohe Erfahrungsexpertise, nicht nur auf dem Gebiet des Lungenkarzinoms. Das **komplette Therapiespektrum** des Erwachsenen (gut- und bösartige Erkrankungen) wird angeboten. Ein **Team** aus erfahrenen Fachärzten, Medizinphysikexperten und medizinisch-technischen Assistentinnen bemüht sich, in ständigem Dialog mit Kolleginnen und Kollegen anderer onkologischer Abteilungen, das Beste hinsichtlich der Therapiekonzepte und deren Umsetzung auszuarbeiten.

Dafür stehen uns jederzeit die **modernsten Geräte und Techniken einer präzisen und schonenden Strahlentherapie** zur Verfügung:

- Bis 4D-kompatibles Planungs-CT zur Vorbereitung einer präzisen Bestrahlung
- Neueste Bestrahlungs-Planungs-Systeme zur exakten Berechnung der verordneten Dosis im Strahlen-Zielgebiet (sog. Zielvolumen)
- Fusion mit diagnostischen Voruntersuchungen (CT, MRT, PET/CT) zur exakteren Bestimmung des Zielvolumens anhand deren Ergebnisse (Vermeiden unnötiger Doppeluntersuchungen)
- Perkutane Strahlentherapie von außen (über sog. Linearbeschleuniger)
- Afterloading / Brachytherapie für Bestrahlungen von innen
- Radiochirurgie bzw. Stereotaxie (Hochpräzisionsbestrahlung) für einzelne, kleinere Lungentumore, Lungen-, Hirn- oder Lebermetastasen
- Atemgetriggerte perkutane Strahlentherapie für stark atemverschiebliche Lungentumore
- Intensitätsmodulierte Radiotherapie [mit step-and-shoot- (IMRT) oder als Rotationsbestrahlungs-Technik (VMAT)] für eine dem Zielgebiet angepasste und gleichmäßig verteilte Strahlendosis unter maximaler Schonung eng benachbarter empfindlicher Organe
- Regelmäßige Qualitätskontrollen der Geräte und Therapiepläne, auch über externe Gremien
- Regelmäßige Kontrolle der exakten Patientenpositionierung während der Therapie, damit
 - eine millimetergenaue Durchführung einer Bestrahlung oder
 - eine sofortige Reaktion auf Bestrahlungsergebnisse (z. B. durch Tumorverkleinerung) möglich wird.



PI 150.4.11-0 | (PI 85-4.11n) | 2017-05-16 | © Anja Haak, Lungenklinik Hemer | Titelfoto: fotolia115107212

*Haben Sie Fragen,
so scheuen Sie sich nicht,
uns anzusprechen!*

